

Arthur Schnitzler an Robert Adam, 13. 5. 1913

|Dr. Arthur Schnitzler  
Wien, XVIII. Sternwartestrasse 71

Sternwartestraße

|Herrn Bezirksrichter Dr.  
Dr. Robert Adam-Pollak

5 Zistersdorf.  
N. Oe.

Zistersdorf  
Niederösterreich

|Dr. Arthur Schnitzler  
Wien XVIII. Sternwartestrasse 71

13. 5. 1913.

Sternwartestraße

Sehr geehrter Herr Doktor.

10 Es ist mir nicht ganz klar geworden, warum Sie glauben, dass die »Fatme« nicht  
meinen Beifall gefunden habe. Dass ich mich etwas kurz gefasst habe liegt einfach  
daran, dass meine Neigung zu ausführlicher essayistischer Behandlung im Allge-  
meinen eine recht geringe ist. Es kommt noch dazu, dass ich Ihr Stück, das ich  
wirklich mit Vergnügen gelesen habe, gleich Ihnen doch nur als Studie und nicht  
15 als reines Kunstwerk auffassen kann, was ja wohl auch nicht in Ihrer Intention  
gelegen <sup>ist</sup> war<sup>v</sup>. Bei all dem habe ich gewisse Szenen auch poetisch sehr gelun-  
gen gefunden und wenn mir etwas weniger behagt hat, so waren es vielleicht  
etliche humoristische Partien Ihrer Studie, die sich ein wenig unter dem Niveau  
des Gesamtwerkes abzuspielen scheinen. Aber wir wollen nicht dogmatisch sein;  
20 wenn es auch kein Drama ist vorstellt, wenn man auch von einem höheren künst-  
lerischen Standpunkt aus überhaupt nichts Rechtes damit anfangen kann, – aus  
dem Einfall als solchen und aus manchem Detail spricht ein feiner, kultivierter  
Geist, dessen Aeusserungen in welcher Form immer sie mir dargebracht werden,  
ich <sup>v</sup>stets<sup>v</sup> mit Interesse aufnehme.

Fatme

→Fatme

→Fatme

25 Mit verbindlichem Gruss  
Ihr sehr ergebener

[hs.:] Arthur Schnitzler

Herrn Bezirksrichter Dr. Adam Pollak, Zistersdorf.

Zistersdorf

O DLA, 96.34.1/11.

Brief, 1 Blatt, 2 Seiten, Umschlag

Schreibmaschine

Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent (Korrekturen, Unterschrift)

Versand: Stempel: »13. [5.] 13«.

O DLA, A:Schnitzler, 85.1.1621.

Brief, 1 Blatt, 2 Seiten, Umschlag, maschineller Durchschlag

Schreibmaschine

Handschrift: Bleistift, lateinische Kurrent (Beschriftung »Pollak« und »K[opie]«)